29.02.2024

Hinweise zur Betreuung von Qualifikationsarbeiten (Bachelor/Master) bei Prof. Heimerdinger: Ablauf und Exposé

Ich betreue Sie sehr gerne in der Abschlussphase Ihres Studiums und dabei insbesondere bei der Abfassung Ihrer Qualifikationsarbeit. Damit dies gelingt, sind jedoch vor meiner Betreuungszusage einige Voraussetzungen zu beachten, über die ich Sie hier informieren möchte.

Zeitplanung

Planen Sie genug Zeit für die Abschlussphase Ihres Studiums ein und kümmern Sie sich rechtzeitig um Themenfindung und Betreuung. Als Richtgröße für den Masterabschluss gilt: Erste Kontaktaufnahme mit mir ca. 10-12 Monate vor, Vorlage des Exposés ca. 8–9 Monate vor, Anmeldung der Arbeit ca. 7 Monate vor dem geplanten Studienende. Vgl. hierzu auch:
<https://www.geko.uni-freiburg.de/studiengaenge/master/info.pdf>

Themenfindung und Exposé

Ich ‚vergebe‘ keine Themen. Denn die eigenständige Identifikation eines geeigneten Themas, zu dem Sie eine geeignete Fragestellung entwickeln, gehört zum Prozess des Studienabschlusses dazu. In einer Bachelor- oder Masterarbeit sollen Sie zeigen, dass Sie mit den methodischen Werkzeugen der Empirischen Kulturwissenschaft arbeiten können, dass Sie selbstständig Quellen auswerten (und zuvor ggf. selbst erheben) und Ihr Material theoretisch organisiert bearbeiten können. Zur Vorbesprechung einer möglichen Bachelor- oder Masterarbeit erbitte ich das Einreichen eines Exposés mindestens zwei Tage vor dem jeweiligen Sprechstundentermin. Sollten Sie noch keine klare Fragestellung haben, sondern nur eine grobe Themenidee, dann können Sie die Sprechstunde auch zur gemeinsamen Entwicklung einer Fragestellung nutzen. Bitte reichen Sie jedoch auch in diesem Fall eine mindestens halbseitige schriftliche Beschreibung des Themas oder Problems vorab ein.

Eine Betreuungszusage kann ich Ihnen erst nach der positiven Besprechung eines vorliegenden Exposés geben.

Folgende Schritte und Fragen helfen Ihnen bei der Erarbeitung Ihres Exposés:

29.02.2024

- Ideensammlung: Was interessiert Sie an Ihrem Thema? Wählen Sie ein Thema auf dessen Bearbeitung Sie Lust haben!
- Einlesen in Fachliteratur inklusive einführender Literatur.
- Orientierung: Was wurde bereits wie (d.h. mit welchen Methoden) und mit welchen Resultaten untersucht?
- Formulierung der eigenen Forschungsfrage: Die Forschungsfragen sind jene Leitfragen, anhand derer Sie Ihren Forschungsgegenstand untersuchen wollen.
- Klärung vorab: Ist das Thema unter der Fragestellung untersuchbar? Sind die Quellen zugänglich bzw. erschließbar/erhebbar?

Aufbau des Exposés (Umfang 5–7 Seiten)

- Kontaktdaten und Arbeitstitel der Arbeit

- Thema und Fragestellung
Erläutern Sie möglichst anschaulich und konkret das Thema, entwickeln Sie eine klare Fragestellung und formulieren Sie einige Thesen, die Sie in Ihrer Arbeit diskutieren möchten.

- Forschungsstand und Literaturlage
Welche Arbeiten zu Ihrem Themenfeld gibt es bereits in unserem Fach und den Nachbarfächern? Was wurde hierbei mit welchen Ergebnissen untersucht? An welche dieser Arbeiten möchten und können Sie anknüpfen?

- Theoretischer Rahmen / Begriffe
Mit welchen theoretischen und/oder begrifflichen Bezügen möchten Sie arbeiten? Wieso fällt Ihre Wahl auf diese Ansätze?

- Quellen und Methoden, Feldzugang
Welche Quellen möchten Sie analysieren? Sind diese vorhanden und zugänglich bzw. erhebbar? Haben Sie ggf. den nötigen Feldzugang d.h. die Kontakte zu den Interviewpartner:innen? Welchen Umfang sollen die Quellen haben? Mit welchen Methoden möchten Sie sie auswerten?

- Zeitplan (evtl. tabellarisch)

- Literaturverzeichnis (mind. 10 Titel)

Achten Sie darauf, dass bereits Ihr Exposé formal korrekt und sprachlich genau abgefasst ist. Dies erleichtert uns die Planung Ihrer Arbeit.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!